Preußische Gesetzsammlung

Nr. 40.

(Nr. 11090.) Verordnung wegen Einberufung der beiden Häuser des Landtags. Vom 5. Dezember 1910.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.,

verordnen gemäß Artikel 51 der Verfassungsurkunde vom 31. Januar 1850 auf den Antrag des Staatsministeriums, was folgt:

Die beiden Häuser des Landtags der Monarchie, das Herrenhaus und das Haus der Abgeordneten, werden auf den 10. Januar 1911 in Unsere Haupt- und Residenzstadt Berlin zusammenberufen.

Das Staatsministerium wird mit der Ausführung dieser Verordnung beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Neues Palais, den 5. Dezember 1910.

(L. S.) **Wilhelm.**

v. Bethmann Hollweg. v. Tirpitz. Delbrück. Beseler.
v. Breitenbach. Sydow. v. Trott zu Solz. v. Heeringen.
Frhr. v. Schorlemer. v. Dallwitz. Lentze.

Ausgegeben zu Berlin den 16. Dezember 1910.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. das am 13. Oktober 1910 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft Hollige in Hollige im Kreise Fallingbostel durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Lüneburg, Beilage zu Nr. 45, ausgegeben am 11. November 1910;
2. das am 13. Oktober 1910 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft Offelten in Offelten im Kreise Lübbecke durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Minden Nr. 45 S. 279, ausgegeben am 12. November 1910;
3. das am 13. Oktober 1910 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Charlottenburg in Charlottenburg im Kreise Wirsitz durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Bromberg Nr. 46 S. 421, ausgegeben am 17. November 1910;
4. der am 17. Oktober 1910 Allerhöchst vollzogene Nachtrag zu dem Statute für den Neuhaus-Bülkauer Deich- und Schleusenverband zu Neuhaus a. d. Oste im Kreise Neuhaus a. d. Oste vom 11. März 1907 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stade Nr. 46 S. 321, ausgegeben am 18. November 1910;
5. das am 17. Oktober 1910 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft Bukau in Bukau im Kreise Ratibor durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 45 S. 413, ausgegeben am 11. November 1910;
6. das am 17. Oktober 1910 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Handewitt in Handewitt im Kreise Flensburg Land durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Schleswig Nr. 45 S. 467, ausgegeben am 5. November 1910;
7. der Allerhöchste Erlaß vom 24. Oktober 1910, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Wehen im Untertaunuskreise für die Anlage eines öffentlichen Weges von Wehen nach Orlen, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Wiesbaden Nr. 45 S. 363, ausgegeben am 10. November 1910;
8. der Allerhöchste Erlaß vom 24. Oktober 1910, betreffend die Genehmigung der von der 24. Generalversammlung der Mitglieder der Schleswig-Holsteinischen Landschaft am 13. Januar 1910 beschlossenen Änderungen der Satzung dieser Landschaft, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Schleswig Nr. 47 S. 489, ausgegeben am 19. November 1910.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die **Haupt-Sachregister** (1806 bis 1883 zu 6,25 ℳ und 1884 bis 1903 zu 2,40 ℳ) sind an die **Postanstalten** zu richten.